

Notfallmappe

Persönliche Dokumente
für den Notfall



Name, Vorname

Geburtsdatum





ASB Ortsverband Riesa e.V.



JOBS mit viel Herz

Pflege | Kita | Fahrdienst | FSJ | BFD | Ehrenamt



www.asb-riesa.de

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

möglicherweise kennen Sie die Situation: Eine nahe Angehörige oder ein Freund erkrankt so schwer, dass sie oder er nicht in der Lage ist, sich um sich selbst und notwendige Angelegenheiten zu kümmern. Nun sind Sie gefordert, dies zu übernehmen.

Niemand weiß, welche Ereignisse, Erkrankungen oder Notfälle andere oder uns selbst ereilen, die den Alltag von einem Tag auf den anderen verändern und fremde Hilfe notwendig machen. Für Angehörige, Partnerinnen und Partner oder Freundinnen und Freunde ist es um ein Vielfaches leichter, zu helfen und dabei den Willen des bzw. der Betroffenen zu erfüllen, wenn vorher schriftlich entsprechend vorgesorgt wurde.

Die Broschüre „Notfallmappe – Persönliche Dokumente für den Notfall“ soll dazu beitragen, dass Sie selbst und Ihre Angehörigen auf einen Notfall besser vorbereitet sind. Denn sie hilft, wichtige persönliche Informationen und Festlegungen strukturiert zusammenzustellen.

Die Broschüre enthält unter anderem Vorlagen für eine Vorsorgevollmacht oder Patientenverfügung. Wichtige Telefonnummern, medizinische Daten und Medikamente können eingefügt sowie Übersichten über abgeschlossene Versicherungen und Verträge erstellt werden. Es gibt auch einen heraustrennbaren Notfallausweis für unterwegs, in welchen wichtige Informationen in gekürzter Form eingetragen werden können.

Das alles hilft Ihnen für eine selbstbestimmte Versorgung im Notfall. Auch Ihre Angehörigen, die Ihnen nahestehenden Personen oder Nachbarinnen und Nachbarn können – soweit Sie dies vorher festlegen – darauf zurückgreifen und in Ihrem Sinne entscheiden. Sie sollten die Daten daher stets aktuell halten und die Personen Ihres Vertrauens darüber in Kenntnis setzen, wo die „Notfallmappe“ zu finden ist.

Die vorliegende Broschüre „Notfallmappe“ ergänzt die vom Landkreis Meißen herausgegebenen Broschüren „Wegweiser Älter werden“ und „Ein Leben lang zu Hause wohnen“. Mit allen drei Broschüren wird das Ziel verfolgt, ein weitgehend sorgenfreies Altern in unserer Region zu



unterstützen. Sie geben Hilfe in unterschiedlichen Lebenssituationen und sollen mit dazu beitragen, einen möglichst langen Verbleib im eigenen Zuhause und im gewohnten Freundes- und Bekanntenkreis zu ermöglichen.

„Du musst den Brunnen graben, bevor du Durst hast“ sagt ein Sprichwort. Die Dinge zu regeln, wenn man noch gesund und rüstig den Alltag meistern kann, ist die beste Vorsorge. Nutzen Sie daher diese „Notfallmappe“ und entscheiden Sie selbst, wozu Sie Angaben machen wollen oder auch nicht.

Die Nutzung dieser „Notfallmappe“ ist übrigens nicht nur für ältere Menschen sinnvoll, sondern auch für jüngere Personen. Denn Erkrankungen und Notfälle kennen keine Altersbegrenzung.

Ich wünsche Ihnen, dass die „Notfallmappe“ nicht so bald benötigt wird, aber nutzbar ist, falls ein Notfall eintritt.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

Ralf Hänsel
Landrat



ELBLANDKLINIKEN

GANZ NAH BEI MIR



© opajja - stock.adobe.com

**FÜR IHRE
GESUNDHEIT
ELBLANDKLINIKEN**



**OB IN DEN KLINIKAMBULANZEN, AUF DEN STATIONEN
ODER IN DEN NOTFALLZENTREN - WIR SIND FÜR SIE DA.**

ELBLANDKLINIKUM Meißen

Nassauweg 7 • 01662 Meißen

Rezeption Tel.: +49 3521 743 0

E-Mail: kontakt.meissen@elblandkliniken.de

Notfallzentrum Tel.: +49 3521 743 3314

ELBLANDKLINIKUM Riesa

Weinbergstraße 8 • 0 1589 Riesa

Rezeption Tel.: +49 3525 75 40

E-Mail: kontakt.riesa@elblandkliniken.de

Notfallzentrum Tel.: +49 3525 75 3200

ELBLANDKLINIKUM Radebeul

Heinrich-Zille-Straße 13 • 01445 Radebeul

Rezeption Tel.: +49 351 833 30

E-Mail: kontakt.radebeul@elblandkliniken.de

Notfallzentrum Tel.: +49 351 833 3390



WWW.ELBLANDKLINIKEN.DE

Inhaltsverzeichnis

Grußwort	1	Versicherungen	14
Die Verwendung des digitalen Notfalllotsen	3	Konten und Kontovollmachten	15
Persönliche Daten	5	Kraftfahrzeuge	15
Haustiere	5	Vorsorgevollmacht	17
Im Notfall zu benachrichtigen	5	Patientenverfügung	17
Hausarzt	7	Vollmacht	18
Ambulanter Pflegedienst	7	Patientenverfügung	21
Apotheke	7	Checkliste für den Todesfall	24
Tagespflege	9	Nachlassangelegenheiten	24
Krankenhauseinweisung	9	Regionale Beratungsangebote und Servicestellen ..	25
Medizinische Daten	9	Wichtige Rufnummern	29
Krankenversicherung	11	Notfalldose/Hausnotruf	29
Rente	11	Inserentenverzeichnis	30
Wohnung, Haus und Immobilien	13	Impressum	31
Bestehende Verträge	13	Notizen	32

Die Verwendung des digitalen Notfalllotsen

Diese Broschüre wird auch digital bereitgestellt, damit Sie sie bequem an Ihrem Computer ausfüllen und anschließend ausdrucken können. Folgen Sie der kurzen Anleitung für die digitale Verwendung. Natürlich können Sie die Formulare auch wie gewohnt von Hand ausfüllen.



1. Laden Sie die Broschüre entweder auf www.total-lokal.de herunter oder scannen Sie den QR-Code auf dieser Seite ab.



2. Speichern Sie die Broschüre unbedingt zuerst lokal auf Ihrem Computer, sodass Sie sie später wiederfinden.



3. Anschließend können Sie beginnen, die Broschüre auszufüllen. Verwenden Sie dafür einen PDF-Reader, wir empfehlen den kostenlosen Adobe Acrobat Reader.



4. Vergessen Sie nicht, zwischendurch immer wieder zu speichern, ebenso wenn Sie die Datei schließen. Sie können die Formulare in Etappen ausfüllen und nach dem Speichern zu einem späteren Zeitpunkt weitermachen.



5. Falls Sie mehrere Exemplare für verschiedene Personen ausfüllen möchten, speichern Sie die Broschüre unbedingt unter einem neuen Namen ab.

Tipp: Haben Sie stets auch ein gedrucktes Exemplar griffbereit. Drucken Sie dafür die ausgefüllte digitale Broschüre aus oder füllen Sie die Broschüre aus, die Sie in den Händen halten.

Hier geht es zum digitalen Notfalllotsen:

Link zur Broschüre:

www.total-lokal.de/notfallmappe-meissen



QR-Code
zur Broschüre

Holze und Lange GbR

Ambulanter Pflegedienst

Telefon: 03521 7545231
Telefax: 03521 7545503

E-Mail: pflagedienst-holze-lange@gmx.de
www.pflagedienst-holze-lange.de



ELBTAL-APOTHEKE

Meißen
Niederauer Straße 43
01662 Meißen

Dresden-Cossebaude
Dresdner Straße 24
01156 Dresden

KONTAKT

+49 (0) 3521 / 720 30
info@elbtal-apotheke.de

+49 (0) 351 / 452 79 90
kontakt@elbtal-apotheke.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Fr: 8.00 – 19.00 Uhr
Sa: 8.00 – 16.00 Uhr

Mo – Fr: 8.00 – 18.30 Uhr
Sa: 8.00 – 12.00 Uhr

www.elbtal-apotheke.de




Ihr PFLEGEpartner GmbH
Ambulanter Pflegedienst

Ihr PFLEGEpartner GmbH

Selbstbestimmt leben –
in Gemeinschaft geborgen fühlen

Betreuung von Senioren und an
Demenz erkrankter Menschen in drei
Wohngemeinschaften in Meißen –

Großenhainer Str. 139
01662 Meißen
Tel: 03521 484345

www.ihrpflegepartner-meissen.de
info@ihrpflegepartner-meissen.de

Persönliche Daten

Name, Vorname, evtl. früherer Name

Geburtsdatum

Straße, Haus-Nr.

Geburtsort

PLZ, Ort

Konfession

Telefon/Mobil

Familienstand

E-Mail

Steuer-Identifikationsnummer

Ehegatte: Name, Vorname, evtl. früherer Name

Haustiere

Im Notfall zu benachrichtigen

Name, Vorname

Name, Vorname

Straße, Haus-Nr.

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

PLZ, Ort

Telefon/Mobil

Telefon/Mobil

E-Mail

E-Mail

Gemeinnütziger Sozialer
Förderkreis GSF e.V.

**Sie benötigen
Unterstützung im Alltag?**
Wir helfen Ihnen!



GSF e.V.
Siebeneichener Str. 2-3 | 01662 Meißen
Telefon: 03521 – 40898 29

- ✓ Haushaltsnahe und Hauswirtschaftliche Dienstleistungen
- ✓ Betreuungs- und Entlastungsleistungen
(alle Bedürftigen mit Pflegegrad, die noch zuhause leben oder dort versorgt werden, haben Anspruch auf diese Leistungen in Höhe von 125 Euro monatlich)
- ✓ Einkaufs- und Botendienste
- ✓ Fahr- und Begleitdienste
(zu Ärzten, Therapien, Fußpflege, Kosmetik u.v.m.)
- ✓ Wäscheservice in unserer hauseigenen Wäscherei, bei Bedarf auch mit Abhol- und Bringendienst



mehr dazu unter www.gsf-meissen.de



*Seniorenresidenz
„Haus Sonne am Schlosspark“*

Parkweg 14 · 01561 Schönfeld

**Wir suchen
Pflegefachkräfte**

Tel.: 035248 - 88 66 0 · www.seniorenresidenz-schoenfeld.de

AUGENOPTIK Inh. Katrin Herzog
vetter

IHR FACHGESCHÄFT FÜR BRILLEN,
KONTAKTLINSEN UND SEHHILFEN IN WEINBÖHLA

Katrin Herzog
Augenoptikermeisterin

Hauptstraße 28
01689 Weinböhla

info@augenoptik-vetter.de
www.augenoptik-vetter.de

Tel.: +49 35243 32730
Fax: +49 35243 46710



Alltagsbegleitung Radebeul

Unterstützung und Hilfe im Alltag
Radebeul · Moritzburg · Coswig

Großenhainer Str. 5 | 01468 Moritzburg OT Auer
Tel. 0351 - 208 754 68 | Mobil 0176 - 95 84 85 80

email: info@alltagsbegleitung-radebeul.de
internet: www.alltagsbegleitung-radebeul.de

Diakonie 
Meißen

Unsere Leistungen:

- Grundpflege: u. a. Hilfe bei der Körperpflege, Mobilisieren und Aktivieren, Hilfe bei der Nahrungsaufnahme
- Behandlungspflege: u. a. ärztlich verordnete Maßnahmen wie das Verabreichen von Medikamenten und Injektionen, Moderne Wundversorgung, Kompressionstherapie
- Hauswirtschaftliche Versorgung: u. a. das Zubereiten von Mahlzeiten, Einkaufen, Wäschenpflege
- Palliativpflege
- Verhinderungspflege
- Pflegeberatungsbesuch nach §37 SGB XI bei Bezug von Pflegegeld

Kontakt

Tel. 03522 – 326 0
info@diakonie-meissen.de
www.diakonie-meissen.de



Bleiben Sie so lange wie möglich in Ihrem Zuhause. Wir betreuen, pflegen und beraten kranke und alte Menschen fürsorglich und respektieren ihre Wünsche und Bedürfnisse.

Dabei achten und bewahren wir die Würde und Einzigartigkeit des Menschen entsprechend der christlichen Werte. Wir sind besonders für den Umgang mit Demenzerkrankten ausgebildet.

Unsere Sozialstationen finden Sie in:

- Radebeuler Straße 1A, 01640 Coswig
T 03523 602 06
[sst.coswig@diakonie-meissen.de](mailto:ssst.coswig@diakonie-meissen.de)
- Hermannstraße 38, 01558 Großenhain
T 03522 3522 425
[sst.grossenhain@diakonie-meissen.de](mailto:ssst.grossenhain@diakonie-meissen.de)
- Hohe Straße 9, 01587 Riesa
T 03525 7359 35
[sst.riesa@diakonie-meissen.de](mailto:ssst.riesa@diakonie-meissen.de)
- Beethovenstraße 6, 01689 Weinböhla
T 035243 363 25
[sst.weinboehla@diakonie-meissen.de](mailto:ssst.weinboehla@diakonie-meissen.de)



Hausarzt

Name des Arztes

Telefon/Mobil

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Andere Ärzte, bei denen ich in ständiger Behandlung bin:

Name und Anschrift der Praxis

Fachrichtung

Telefon/Mobil

Name und Anschrift der Praxis

Fachrichtung

Telefon/Mobil

Name und Anschrift der Praxis

Fachrichtung

Telefon/Mobil

Ambulanter Pflegedienst

Name des Pflegedienstes

Telefon/Mobil

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Apotheke

Name der Apotheke

Telefon/Mobil

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

GUT BETREUT ZU HAUSE

Johanniter Pflege-Angebote in Ihrem Landkreis

unsere Angebote für Sie:

- **Betreuung und hauswirtschaftliche Versorgung**
- **Ambulante Pflege**
- **Tagespflege**
- **Pflegekurse für pflegende Angehörige**



Haben Sie Fragen?

Telefon: 03523 53577-00

Tagespflege Radebeul

Telefon:

0351 44035469
Meißner Str. 84
01445 Radebeul

E-Mail:

tagespflege.radebeul@
johanniter.de

Pflegedienst Radebeul

Telefon:

0351 42481272
Meißner Str. 84c
01445 Radebeul

E-Mail:

pflegedienst.radebeul@
johanniter.de

Pflegedienst Coswig

Telefon:

03523 35363377
Am Ringpark 1b
01640 Coswig

E-Mail:

pflegedienst.coswig@
johanniter.de

Pflegedienst Riesa

Telefon:

03525 7777072
Alleestr. 98a
01591 Riesa

E-Mail:

pflegedienst.riese@
johanniter.de



Tagespflege

Name der Tagespflegeeinrichtung

Telefon/Mobil

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Krankenhauseinweisung

- Bei Anforderung des Krankentransportes genaue Beschreibung des Anfahrtsweges und der Zugangsmöglichkeiten geben
- Bei Dunkelheit Außenlicht einschalten
- Bei liegenden Patienten möglichst Zugang zum Krankenbett freimachen (kleinere Möbel, wie Stühle und Tische, wegräumen)
- Nachbarn informieren (Post, Blumen, Haustiere etc.)
- Gegebenenfalls Pflegedienst benachrichtigen
- Wertsachen jeglicher Art, Kreditkarten etc. sollten zu Hause bleiben

Folgendes bitte mitnehmen:

- Ärztliche Transport- und Krankenhauseinweisung
- Krankenversichertenkarte
- Toilettenartikel
- Nachtwäsche, Leibwäsche, Morgenmantel, Hausschuhe
- Gegebenenfalls Brille, Hörgerät, Prothese, Gehhilfe

- Bisher einzunehmende Medikamente und aktuellen Medikamentenplan
- Personalausweis oder Reisepass
- Geld (nur geringer Betrag)
- Eventuell Hausschlüssel (bei Alleinstehenden)
- Telefonnummern und Name einer vertrauten Person oder eines Angehörigen, Ihres behandelnden Arztes, eventuell der Pflegeeinrichtung
- Gegebenenfalls die Zuzahlungsbefreiung der Krankenkasse
- Gegebenenfalls den Nachweis über eine Kostenübernahme des Sozialamtes
- Nothilfe-, Allergie-, Diabetiker-, Schrittmacher-, Röntgen-, Impf-, Medikamentenausweis
- Glaukom-Pass
- Befunde und Unterlagen Ihres Arztes
- Gegebenenfalls Patientenverfügung bzw. Vorsorgevollmacht
- Schreibutensilien

Medizinische Daten

Blutgruppe

Impfungen

Impfbuch vorhanden

ja nein

Impfbuch befindet sich

Impfung gegen

Allergien

Allergie vorhanden

ja nein

Allergiepass befindet sich

Allergie gegen

Diabetes ja nein

Insulin ja nein

Tabletten ja nein

Ausweis vorhanden ja nein

Ausweis befindet sich _____

Anfallsleiden ja nein

nähere Beschreibung

Implantate ja nein

Art des Implantats

(z. B. Herzschrittmacher, Kniegelenk, Hüftgelenk, Auge, Zähne usw.)

Transplantationen ja nein

Art der Transplantation und weitere Angaben

Blutgerinnungshemmende Substanzen (Marcumar etc.) ja nein

falls ja, welche

Einzunehmende Medikamente

Übertragbare Erkrankungen

HIV ja nein

Tuberkulose ja nein

Sonstige übertragbare Erkrankungen ja nein

falls ja, welche

Organspendeausweis ja nein

Ausweis befindet sich _____

Schwerbehinderung ja nein

Grad der Behinderung _____

Art der Behinderung

Durchgeführte Operationen

Sonstiges

morgens mittags abends

morgens mittags abends

morgens mittags abends

morgens mittags abends

morgens mittags abends

morgens mittags abends

morgens mittags abends

Krankenversicherung

Gesetzliche Krankenkasse

Name der Versicherung

Sitz

Telefon

Nr. der Versichertenkarte

Versicherungskarte befindet sich

Private Krankenkasse/Krankenzusatzversicherung

Name der Versicherung

Sitz

Telefon

Nr. der Versichertenkarte

Versicherungskarte befindet sich

Private Pflegeversicherung/Pflegezusatzversicherung

Name der Versicherung

Sitz

Telefon

Nr. der Versichertenkarte

Versicherungskarte befindet sich

Rente

Altersrente

Versicherungsträger

Versicherungsnummer

Betriebsrente/Zusatzrente

Versicherungsträger

Versicherungsnummer

Witwen-/Witwerrente

Versicherungsträger

Versicherungsnummer

Private Rentenversicherung und Riesterrente

Versicherungsträger

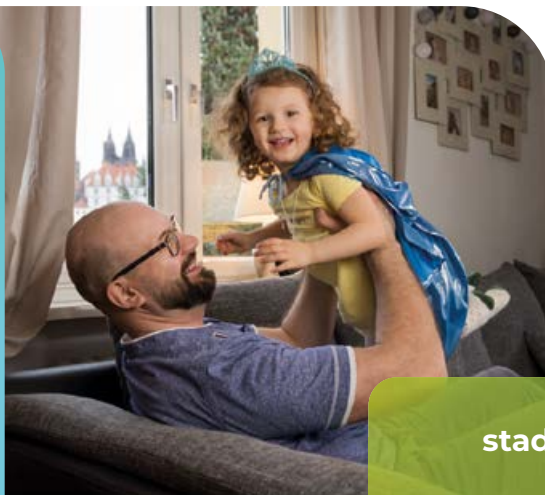
Versicherungsnummer

Beamtenversorgung

Pensionsfestsetzende Behörde

Personalnummer/Aktenzeichen

Wir haben
die Energie
für Meißens
Zukunft.



stadtwerke-meissen.de



Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung

Früher an Später denken.

Ihr Leben, Ihre Wünsche unser Allfinanzkonzept.

Regionaldirektion
Marc-André Schlichenmaier und Team

Am Bahnhof 15
01683 Nossen
Telefon 035242 479050



© Robert Kneschke - stock.adobe.com



Haus
Haushalt
Fahrdienst
Seniorenhilfe

123-HAUSSERVICE
123-FAHRDIENST

Tel.: 03 52 42 65 9 25



www.123-hausservice.de post@123-hausservice.de
Detlef Guzowski Am Bahnhof 5 01683 Nossen

Energie fürs Leben. Wir sind für Sie da.

Sie erreichen uns bei Fragen zu:

Strom, Erdgas, Wärme oder Energiedienstleistungen

Service-Telefon **0800 6686868** (kostenfrei)

Kontakt per E-Mail service-enso@SachsenEnergie.de

Internet und Telefonie

Service-Telefon **0800 5075100** (kostenfrei)

Kontakt per E-Mail SachsenNet@SachsenEnergie.de

Service rund um die Uhr

www.enso.de/onlineservice

Entstördienst der SachsenNetze

Gas **0351 50178880**

Strom **0351 50178881**

Versorgungsunterbrechungen unter

www.Sachsen-Netze.de/serviceplattform

SachsenEnergie AG · 01064 Dresden

ENSO ist eine Marke der SachsenEnergie



Wohnung, Haus und Immobilien

Grundbesitz

In meinem Besitz befinden sich folgende Immobilien:

Art	Gemarkung	Flurnummer	Allein-/Miteigentümer

Mietvertrag

Kontaktdaten des Vermieters: _____

Die Unterlagen befinden sich: _____

Bestehende Verträge

Telefon (Festnetz/Mobil) und Internet

Anbieter

Kundennummer

Anbieter

Kundennummer

Strom, Gas, Wasser

Anbieter

Kundennummer

Anbieter

Kundennummer

Anbieter

Kundennummer

Sonstige

Anbieter (z. B. Zeitschriftenabonnements)

Kundennummer

Versicherungen

Sterbegeldversicherung

Name der Versicherung

Versicherungsnummer

Anschrift und Telefonnummer

Örtlich zuständiger Vertreter

Lebensversicherung

Name der Versicherung

Versicherungsnummer

Anschrift und Telefonnummer

Örtlich zuständiger Vertreter

Unfallversicherung

Name der Versicherung

Versicherungsnummer

Anschrift und Telefonnummer

Örtlich zuständiger Vertreter

Privathaftpflichtversicherung

Name der Versicherung

Versicherungsnummer

Anschrift und Telefonnummer

Örtlich zuständiger Vertreter

Hausratversicherung

Name der Versicherung

Versicherungsnummer

Anschrift und Telefonnummer

Örtlich zuständiger Vertreter

Gebäudeversicherung

Name der Versicherung

Versicherungsnummer

Anschrift und Telefonnummer

Örtlich zuständiger Vertreter

Weitere Versicherungen

(z. B. Rechtsschutz-, Krankentagegeld-, Berufsunfähigkeits-, Glasversicherung etc.)

Konten und Kontovollmachten

Girokonten

Bei der Bank

Außer mir ist verfügungsberechtigt

Bei der Bank

Außer mir ist verfügungsberechtigt

Sparkonten

Bei der Bank

Außer mir ist verfügungsberechtigt

Bei der Bank

Außer mir ist verfügungsberechtigt

Kontovollmacht

Ich habe für folgende Konten eine Vollmacht über den Tod hinaus ausgestellt auf:

Name, Vorname, Geburtsdatum

Konto-Nr.

Bei der Bank

Name, Vorname, Geburtsdatum

Konto-Nr.

Bei der Bank

Die Vollmacht befindet sich: _____

Kraftfahrzeuge

Hersteller/Typ

Kfz-Kennzeichen

Standort

Kfz-Versicherung

Versicherungsgesellschaft

Versicherungsnummer

Hersteller/Typ

Kfz-Kennzeichen

Standort

Kfz-Versicherung

Versicherungsgesellschaft

Versicherungsnummer

Regionalverband

VOLKSSOLIDARITÄT
Elbtalkreis-Meißen e.V.

Wir sind für Sie da: mit unseren betreuten Wohnanlagen, unserem ambulanten Pflegedienst, unserem Diagnostik- und Beratungszentrum sowie unserem Menüservice.
www.volkssolidaritaet-meissen.de

Ambulanter Pflegedienst

„Meißner Umland“: häusliche Krankenpflege und Leistungen der Pflegeversicherung
Hauptstr. 24a, 01640 Coswig
Telefon: 0800 4488044 (gebührenfrei)
pflegedienst-coswig-elbtal@volkssolidaritaet.biz



Menüservice „Essen auf Rädern“ täglich frisch zubereitete Speisen, auch an Sonn- und Feiertagen! Liefergebiet Coswig, Weinböhla und Meißen. Wir freuen uns auf Ihre Bestellung!
Telefon: 03523 7740050

Diagnostik- und Beratungszentrum

Ergotherapie, Logopädie und Physiotherapie
Serkowitzer Str. 31, 01445 Radebeul,
Telefon: 0351 8882681 0
E-Mail: dbz-elbtal@volkssolidaritaet.biz

Elf Wohnanlagen für Senioren in Coswig, Meißen, Radeberg, Radebeul und Meißen mit altersgerechten, betreuten Mietwohnungen



© goody460 - Fotolia



Gleich, ob Sie aus Trauer um einen lieben Menschen zu uns kommen oder für sich selbst vorsorgen wollen. Wir stehen Ihnen mit offenem Herzen und gebotenem Mitgefühl umsichtig zur Seite.

Gustav-Schuberth-Str. 1 - Ecke Weißnitzer Str.
01558 Großenhain
Mail: bestattung-goetze@gmx.de
web: www.bestattungen-goetze-jahn.de

Götze-Jahn
Privates Bestattungshaus

Tel.: 03522 31 00 55
Funk: 0173 94 59 657

Vorsorgevollmacht

Immer mehr Menschen in Deutschland denken daran, Vorsorge für weniger gute Zeiten zu treffen – nämlich für den Fall, dass sie infolge eines Unfalls, einer schweren Erkrankung oder auch durch Nachlassen der geistigen Kräfte im Alter ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst wie gewohnt regeln können. In diesem Rahmen sollte sich jeder auch einmal die Frage stellen, wer im Ernstfall Entscheidungen für ihn treffen soll, wenn er selbst vorübergehend oder auf Dauer nicht mehr hierzu in der Lage ist. Diese Frage wird leider von vielen verdrängt oder auf „später“ hinausgeschoben. Dabei kann niemand sicher davor sein, vielleicht schon morgen durch einen schweren Unfall dauerhaft das Bewusstsein zu verlieren und darauf angewiesen zu sein, dass ein anderer für ihn spricht. Falls hierfür keine Vorsorge getroffen wurde, wird das Betreuungsgericht im Bedarfsfall eine Betreuerin oder einen Betreuer zur gesetzlichen Vertretung bestellen. Das Gericht wird hierbei prüfen, ob die Betreuungsperson vorrangig aus dem Kreis der Angehörigen ausgewählt werden kann. Ist dies nicht möglich, können auch familienfremde Personen zum Betreuer bestellt werden.

Bundesweit werden derzeit weit mehr als eine Million Betreuungen geführt. Liegt eine wirksame und ausreichende Vollmacht vor, darf in ihrem Regelungsbereich kein Betreuer bestellt werden.

Wer im Angehörigen- oder Bekanntenkreis auf jemanden zählen kann, dem er **uneingeschränkt vertraut**, sollte überlegen, ob er nicht diese Person für den „Fall des Falles“ durch eine Vorsorgevollmacht als rechtlichen Vertreter bestimmt. Wichtig für die Auswahl dieser Person ist das uneingeschränkte Vertrauen, da keine direkte Kontrolle der bevollmächtigten Person stattfindet. So kann seitens der Behörde ein Missbrauch nicht vorbeugend verhindert werden. Eine Vorsorgevollmacht kann nur erteilt werden, wenn man im Vollbesitz seiner geistigen Kräfte ist.

Für mich besteht bereits eine Vorsorgevollmacht.

Ich habe, Herrn/Frau _____

Anschrift _____ bevollmächtigt.

Die Vorsorgevollmacht befindet sich _____

Patientenverfügung

In der letzten Lebensphase kann jeder in eine Situation kommen, die den nächsten Angehörigen schwierige Entscheidungen abverlangt. Sollen auch im Fall einer unheilbaren Erkrankung bei weitgehendem Verlust jeglicher körperlicher Selbstständigkeit lebenserhaltende Maßnahmen wie intensivmedizinische Behandlung, künstliche Ernährung oder Ähnliches begonnen bzw. fortgesetzt werden? Oder soll auf lebensverlängernde Maßnahmen verzichtet werden, wenn keine Hoffnung auf Heilung oder wenigstens Besserung besteht? Dies sind schwierige Fragen, über die sich jeder vorausschauend und abwägend eine Meinung bilden sollte. Wer sich dem nicht stellt, muss wissen, dass im

Ernstfall andere für ihn entscheiden und hierbei mühsam versuchen werden, den mutmaßlichen Willen des Patienten zu ermitteln.

Um sicher zu sein, dass die eigenen Wünsche im Ernstfall beachtet werden, empfiehlt sich die Erstellung einer schriftlichen Patientenverfügung. Darin wird individuell festgelegt, in welchen konkreten Krankheitssituationen keine Maßnahmen zur Lebensverlängerung gewünscht werden.

Wir empfehlen eine Beratung zur Patientenverfügung beim Hausarzt.

Für mich besteht bereits eine Patientenverfügung.

Die Patientenverfügung befindet sich _____

Vollmacht

Ich, _____ (Vollmachtgeber/-in)

Name, Vorname, Geburtsdatum

Adresse

E-Mail

Telefon

erteile hiermit Vollmacht an

_____ (bevollmächtigte Person)

Name, Vorname, Geburtsdatum

Adresse

E-Mail

Telefon

Diese Vertrauensperson wird hiermit bevollmächtigt, mich in allen Angelegenheiten zu vertreten, die ich im Folgenden angekreuzt oder angegeben habe. Durch diese Vollmachtserteilung soll eine vom Gericht angeordnete Betreuung vermieden werden. Die Vollmacht bleibt daher in Kraft, wenn ich nach ihrer Errichtung geschäftsunfähig werden sollte. Die Vollmacht ist nur wirksam, solange die bevollmächtigte Person die Vollmachtsurkunde besitzt und bei Vornahme eines Rechtsgeschäftes die Urkunde im Original vorlegen kann.

Gesundheits Sorge/Pflegebedürftigkeit

Sie darf in allen Angelegenheiten der Gesundheits Sorge entscheiden, ebenso über alle Einzelheiten einer ambulanten oder (teil-)stationären Pflege. Sie ist befugt, meinen in einer Patientenverfügung festgelegten Willen durchzusetzen.

ja nein

Sie darf insbesondere in sämtliche Maßnahmen zur Untersuchung des Gesundheitszustandes, in Heilbehandlungen oder ärztliche Eingriffe einwilligen, auch wenn diese mit Lebensgefahr verbunden sein könnten oder ich einen schweren und länger dauernden gesundheitlichen Schaden erleiden könnte (§ 1904 Abs. 1 BGB). *

ja nein

Sie darf insbesondere ihre Einwilligung in jegliche Maßnahmen zur Untersuchung des Gesundheitszustands, in Heilbehandlungen oder ärztliche Eingriffe verweigern oder widerrufen, auch wenn die Nichtvornahme der Maßnahme für mich mit Lebensgefahr verbunden sein könnte oder ich dadurch einen schweren und länger dauernden gesundheitlichen Schaden erleiden könnte (§ 1904 Abs. 2 BGB). Sie darf somit auch die Einwilligung zum Unterlassen oder Beenden lebensverlängernder Maßnahmen erteilen. *

ja nein

Sie darf Krankenunterlagen einsehen und deren Herausgabe an Dritte bewilligen. Ich entbinde alle mich behandelnden Ärzte und nichtärztliches Personal gegenüber meiner bevollmächtigten Vertrauensperson von der Schweigepflicht.

ja nein

Sie darf über meine Unterbringung mit freiheitsentziehender Wirkung (§ 1906 Abs. 1 BGB), über ärztliche Zwangsmaßnahmen im Rahmen der Unterbringung (§ 1906 Abs. 3 BGB) und über freiheitsentziehende Maßnahmen (z. B. Bettgitter, Medikamente u. Ä.) in einem Heim oder in einer sonstigen Einrichtung (§ 1906 Abs. 4 BGB) entscheiden, solange dergleichen zu meinem Wohle erforderlich ist. **

ja nein

*) Besteht zwischen dem Bevollmächtigten und dem behandelnden Arzt kein Einvernehmen darüber, dass die Erteilung, die Nichterteilung oder der Widerruf der Einwilligung dem Willen des Patienten (Vollmachtgebers) entspricht, hat der Bevollmächtigte eine Genehmigung des Betreuungsgerichts einzuholen (§ 1904 Abs. 4 und 5 BGB).

***) In diesen Fällen hat der Bevollmächtigte eine Genehmigung des Betreuungsgerichts einzuholen (§ 1906 Abs. 2 und 5 BGB).

Aufenthalt und Wohnungsangelegenheiten

Sie darf meinen Aufenthalt bestimmen, Rechte und Pflichten aus dem Mietvertrag über meine Wohnung einschließlich einer Kündigung wahrnehmen sowie meinen Haushalt auflösen.

ja nein

Sie darf einen neuen Wohnraummietvertrag abschließen und kündigen.

ja nein

Sie darf einen Heimvertrag abschließen und kündigen.

ja nein

ja nein

Vermögenssorge

Sie darf mein Vermögen verwalten und hierbei alle Rechtshandlungen und Rechtsgeschäfte im In- und Ausland vornehmen, Erklärungen aller Art abgeben und entgegennehmen sowie Anträge stellen, abändern, zurücknehmen, namentlich

ja nein

• über Vermögensgegenstände jeder Art verfügen

ja nein

• Zahlungen und Wertgegenstände annehmen

ja nein

• Verbindlichkeiten eingehen

ja nein

• Willenserklärungen bezüglich meiner Konten, Depots und Safes abgeben.
Sie darf mich im Geschäftsverkehr mit Kreditinstituten vertreten.

ja nein

• Schenkungen in dem Rahmen vornehmen, der einem Betreuer rechtlich gestattet ist.

ja nein

• Folgende Geschäfte soll sie **nicht** wahrnehmen können:

Post- und Fernmeldeverkehr

Sie darf die für mich bestimmte Post – auch mit dem Service „eigenhändig“ – entgegennehmen und öffnen sowie über den Fernmeldeverkehr entscheiden. Sie darf alle hiermit zusammenhängenden Willenserklärungen (z. B. Vertragsabschlüsse, Kündigungen) abgeben.

ja nein

Behörden

Sie darf mich bei Behörden, Versicherungen, Renten- und Sozialleistungsträgern vertreten.

ja nein

Vertretung vor Gericht

Sie darf mich gegenüber Gerichten vertreten sowie Prozesshandlungen aller Art vornehmen.

ja nein

Untervollmacht

Sie darf in einzelnen Angelegenheiten Untervollmacht erteilen.

ja nein

Geltung über den Tod hinaus

Ich will, dass die Vollmacht über den Tod hinaus bis zum Widerruf durch die Erben fortgilt. ja nein

Regelung der Bestattung

Ich will, dass die bevollmächtigte Person meine Bestattung nach meinen Wünschen regelt. ja nein

Betreuungsverfügung

Falls trotz dieser Vollmacht eine gesetzliche Vertretung („rechtliche Betreuung“) erforderlich sein sollte, bitte ich, die oben bezeichnete Vertrauensperson als Betreuer zu bestellen. ja nein

Weitere Regelungen

Ort, Datum

Unterschrift der Vollmachtgeberin/des Vollmachtgebers

Ort, Datum

Unterschrift der Vollmachtnehmerin/des Vollmachtnehmers

Hinweis:

Für die Vermögensvorsorge in Bankangelegenheiten sollten Sie auf die von Ihrer Bank/Sparkasse angebotene Konto-/ Depotvollmacht zurückgreifen. Diese Vollmacht berechtigt den Bevollmächtigten zur Vornahme aller Geschäfte, die mit der Konto- und Depotführung in unmittelbarem Zusammenhang stehen. Es werden ihm keine Befugnisse eingeräumt, die für den normalen Geschäftsverkehr unnötig sind, wie z. B. der Abschluss von Finanztermingeschäften. Die Konto- Depotvollmacht sollten Sie **grundsätzlich** in Ihrer Bank oder Sparkasse unterzeichnen; etwaige spätere Zweifel an der Wirksamkeit der Vollmachtserteilung können hierdurch ausgeräumt werden. Können Sie Ihre Bank/Sparkasse nicht aufsuchen, wird sich im Gespräch mit Ihrer Bank/Sparkasse sicher eine Lösung finden.

Für Immobiliengeschäfte, Aufnahme von Darlehen sowie für Handelsgewerbe ist eine notarielle Vollmacht erforderlich bzw. sinnvoll!

Patientenverfügung

Für den Fall, dass ich, _____
Name, Vorname, evtl. früherer Name

geboren am: _____

wohnhaft in: _____

meinen Willen nicht mehr bilden oder verständlich äußern kann, bestimme ich Folgendes:

1. Situationen, für die diese Verfügung gilt:

- Wenn ich mich aller Wahrscheinlichkeit nach unabwendbar im unmittelbaren Sterbeprozess befinde.
- Wenn ich mich im Endstadium einer unheilbaren, tödlich verlaufenden Krankheit befinde, selbst wenn der Todeszeitpunkt noch nicht absehbar ist.
- Wenn infolge einer Gehirnschädigung meine Fähigkeit, Einsichten zu gewinnen, Entscheidungen zu treffen und mit anderen Menschen in Kontakt zu treten, nach Einschätzung zweier erfahrener Ärzte aller Wahrscheinlichkeit nach unwiederbringlich erloschen ist, selbst wenn der Todeszeitpunkt noch nicht absehbar ist. Dies gilt für direkte Gehirnschädigung, z. B. durch Unfall, Schlaganfall, Entzündung, ebenso wie für indirekte Gehirnschädigung, z. B. nach Wiederbelebung, Schock oder Lungenversagen. Es ist mir bewusst, dass in solchen Situationen die Fähigkeit zu Empfindungen erhalten sein kann und dass ein Aufwachen aus diesem Zustand nicht ganz sicher auszuschließen, aber äußerst unwahrscheinlich ist.
- Wenn ich infolge eines sehr weit fortgeschrittenen Hirnabbauprozesses (z. B. bei Demenzerkrankung) auch mit ausdauernder Hilfestellung nicht mehr in der Lage bin, Nahrung und Flüssigkeit auf natürliche Weise zu mir zu nehmen.

- Vergleichbare, hier nicht ausdrücklich erwähnte Krankheitszustände sollen entsprechend beurteilt werden.

2. In allen unter Nr. 1 beschriebenen und angekreuzten Situationen verlange ich:

- Lindernde pflegerische Maßnahmen, insbesondere Mundpflege zur Vermeidung des Durstgefühls, sowie lindernde ärztliche Maßnahmen, im Speziellen Medikamente zur wirksamen Bekämpfung von Schmerzen, Luftnot, Angst, Unruhe, Erbrechen und anderen Krankheitserscheinungen. Die Möglichkeit einer Verkürzung meiner Lebenszeit durch diese Maßnahmen nehme ich in Kauf.

3. In den unter Nr. 1 beschriebenen und angekreuzten Situationen wünsche ich:

- Die Unterlassung lebenserhaltender Maßnahmen, die nur den Todeseintritt verzögern und dadurch mögliches Leiden unnötig verlängern würden.
- Keine Wiederbelebungsmaßnahmen

4. In den von mir unter Nr. 1 beschriebenen und angekreuzten Situationen, insbesondere in den Situationen, in denen der Tod nicht unmittelbar bevorsteht, wünsche ich sterben zu dürfen und verlange:

Ich wünsche eine Begleitung

- durch _____
- durch Seelsorge _____
- durch Hospizdienst _____

Ich habe zusätzlich zur Patientenverfügung eine Vorsorgevollmacht erteilt und den Inhalt dieser Patientenverfügung mit der von mir bevollmächtigten Person besprochen.

ja nein

Hinweis auf erteilte Vollmacht(en)

Name des/der Bevollmächtigten _____

Anschrift _____

Telefon _____

Ich habe anstelle einer Vollmacht ausschließlich eine Betreuungsverfügung erstellt. ja nein

Ich habe einen Organspendeausweis erstellt, in dem ich meine Bereitschaft zur Organspende erklärt habe. ja nein

Werden für die Durchführung einer Organspende ärztliche Maßnahmen (z. B. eine kurzfristige künstliche Beatmung) erforderlich, die ich in meiner Patientenverfügung untersagt habe, (Bitte nur eine der beiden Alternativen ankreuzen!)

geht die von mir erklärte Bereitschaft zur Organspende vor

oder

gehen die Aussagen in meiner Patientenverfügung vor.

Sofern dieser Patientenverfügung Erläuterungen zu meinen Wertvorstellungen, u. a. meiner Bereitschaft zur Organspende („Organspendeausweis“), meinen Vorstellungen zur Wiederbelebung (z. B. bei akutem Herzstillstand) oder Angaben zu bestehenden Krankheiten beigefügt sind, sollen sie als erklärender Bestandteil dieser Verfügung angesehen werden.

Ich habe diese Verfügung nach sorgfältiger Überlegung erstellt. Sie ist Ausdruck meines Selbstbestimmungsrechts. Darum wünsche ich nicht, dass mir in der konkreten Situation der Nichtentscheidungsfähigkeit eine Änderung meines Willens unterstellt wird, solange ich diesen nicht ausdrücklich (schriftlich oder nachweislich mündlich) widerrufen habe.

Ich weiß, dass ich die Patientenverfügung jederzeit abändern oder insgesamt widerrufen kann.

Ort, Datum

Unterschrift

Es empfiehlt sich, diese Verfügung regelmäßig (z. B. alle ein bis zwei Jahre) durch Unterschrift zu bestätigen. Eine erneute Unterschrift bzw. eine Überarbeitung ist sinnvoll, wenn eine Änderung der persönlichen Lebensumstände eintritt. Eine ärztliche Beratung ist dringend zu empfehlen, auch wenn sie keine Voraussetzung für die rechtliche Wirksamkeit ist.

Ort, Datum

Unterschrift

Ort, Datum

Unterschrift

Ort, Datum

Unterschrift

Ort, Datum

Unterschrift

Ort, Datum

Unterschrift

Arzt/Ärztin meines Vertrauens

Name

Anschrift

E-Mail

Telefon

Bei der Festlegung meiner Patientenverfügung habe ich mich beraten lassen von *

Name

Anschrift

E-Mail

Telefon

Ort, Datum

Unterschrift der/des Beratenden

Sollte eine Anhörung meiner Angehörigen und sonstigen Vertrauenspersonen gemäß § 1901 b Abs. 2 BGB erforderlich sein, soll folgender/n Person(en) – soweit ohne erheblichen Verzug möglich – Gelegenheit zur Äußerung gegeben werden:

Folgende Person(en) soll(en) **nicht** zurate gezogen werden:

Name

Name

Geburtsdatum

Geburtsdatum

Anschrift

Anschrift

Name

Name

Geburtsdatum

Geburtsdatum

Anschrift

Anschrift

*) Eine Beratung vor dem Abfassen einer Patientenverfügung ist rechtlich nicht vorgeschrieben. Ein Beratungsgespräch kann aber unterstreichen, dass Sie Ihre Wünsche ernsthaft und im Bewusstsein ihrer Bedeutung zum Ausdruck gebracht haben.

Checkliste für den Todesfall

Bei einem Todesfall ist es für die Angehörigen oft schwer, klare Gedanken zu fassen. Ihr Bestatter wird Ihnen hilfreich zur Seite stehen, für Sie Formalitäten und Behördenwege erledigen.

Der Todesfall ist eingetreten – was ist zu tun?

1. Tritt der Todesfall zu Hause auf, rufen Sie den Hausarzt oder Bereitschaftsarzt an. Der Arzt stellt den Totenschein aus. Bei Todesfällen im Krankenhaus oder Pflegeheim wird die Ausstellung der Todesbescheinigung von dort übernommen.
2. Rufen Sie das Bestattungsinstitut wegen der Überführung des Verstorbenen an. Stimmen Sie einen Termin zwecks Beratungsgesprächs mit dem Bestatter ab. (Beratung im Institut oder zu Hause)
3. Prüfen Sie, ob ein Bestattungsvorsorgevertrag vorliegt.
4. Um Ihrem Bestatter Handlungsmöglichkeiten zur Erledigung von Formalitäten zu geben, bringen Sie für das Beratungsgespräch folgende Unterlagen mit:
 - Familienbuch / Eheurkunde
 - Personalausweis
 - Geburtsurkunde
 - Scheidungsurteil, wenn nicht wieder verheiratet
 - Chipkarte der Krankenkasse
 - Rentennummern
 - ggf. Sterbegeldversicherung

5. Im Beratungsgespräch können Sie alle Ihre Wünsche zur Bestattung einbringen; z. B.: Feuer- oder Erdbestattung, weltliche oder kirchliche Trauerfeier, Trauerredner oder Pfarrer, Entscheidungen zur Auswahl des Grabes und damit verbundene Anmeldung der Bestattung beim Friedhofsträger, Traueranzeigen, Blumenschmuck, Musik, gastronomischer Service u. v. a. m.

Sterbeurkunden werden benötigt, z. B.:

- ggf. Nachlassgericht (Erbschein)
- für den Arbeitgeber
- Vorlage beim zuständigen Geldinstitut
- zur schriftlichen Kündigung laufender Verträge (Vermieter, Telefon, Gas, Kfz-Abmeldungen, Zeitungsabos, ...)
- Beendigung von Mitgliedschaften

Diese vorgenannten Tätigkeiten können Sie auch zum Großteil einem Bestattungsunternehmen übertragen. Dies ist natürlich mit Kosten verbunden.

Bestattungsvorsorgevertrag

Bestattungsvorsorgevertrag abgeschlossen: ja nein

Bei welchem Bestattungsinstitut hinterlegt:

Meine persönlichen Vorstellungen für meine Beerdigung

Nachlassangelegenheiten

Testament

Testament vorhanden ja nein gesetzliche Regelung

Mein Testament ist hinterlegt bei: _____

Regionale Beratungsangebote und Servicestellen

Beratungsstellen im Landkreis

Frau Murcek

Gleichstellungs- und Seniorenbeauftragte
Markt 1
01662 Meißen
Tel.: 03521 467481

Herr Matthes

Vorsitzender der Seniorenvertretung
Boselweg 30 b
01662 Meißen
Tel.: 03521 732182

Frau Fleischer, Frau Haferkorn

Beratungsstelle für Menschen in besonderen
Lebenslagen, ältere Menschen und mit Behinderung
Hauptstraße 4
01445 Radebeul
Tel.: 0351 8311-820, -810

Kreissozialamt

Loosestraße 17/19
01662 Meißen

Frau Haefke

Sozialhilfe
Tel.: 03521 725-3111

Frau Schreiber

Eingliederungshilferecht
Tel.: 03521 725-3131

Frau Christensen-Schilling

Wohngeld
Tel.: 03521 725-3161

Herr Mühlnickel

Versicherungsamt
Tel.: 03521 725-3127

Frau Güldner

Betreuungsrecht
Tel.: 03521 725-3191

Frau Thumser

Schwerbehindertenrecht
Tel.: 03521 725-3151

Pflegekoordination

Frau Zumpe
Tel.: 03521 725-3110

Gesundheitsamt

Dresdner Straße 25
01662 Meißen

Psychosoziale Tumorberatung

Frau Scheumann
Tel.: 03521 725-3444
Frau Hildebrand
Tel.: 03521 725-3464

Frau Strehle

Psychiatriekoordinatorin
Heinrich-Heine-Straße 1
01589 Riesa
Tel.: 03521 725-3409

Frau Günzel

Suchkoordinatorin
Dresdner Straße 25
01662 Meißen
Tel.: 03521 725-3408

Pflegeberatungen

Regionale Geschäftsstellen der gesetzlichen
Kranken- und Pflegeversicherungen

Betreuungsvereine

Betreuungsverein Meißen e. V.

Fabrikstraße 16
01662 Meißen
Tel.: 03521 761025

Betreuungsverein Riesa e. V.

Äußere Speicherstraße 14
01587 Riesa
Tel.: 03525 518692



Wir beraten Sie gerne!

Betreutes Wohnen in den Senioren-Parks carpe diem Meißen und Radebeul



Sie möchten gerne vollumfänglich versorgt werden, sich jedoch Ihre Selbstständigkeit erhalten? Dann ziehen Sie in eine unserer schönen Wohnungen im Grünen. Wir unterstützen Sie gerne mit unserem Mahlzeitservice, Wäschedienst und bei der Haushaltsführung. **Für ein Leben in Gemeinschaft!**



**Senioren-Park carpe diem
Meißen**
Dresdner Straße 34 · 01662 Meißen
Tel.: 03521/405-0 · Fax: -405
meissen@senioren-park.de
www.senioren-park.de



**Senioren-Park carpe diem
Radebeul**
Schlegelstraße 1-3 · 01445 Radebeul
Tel.: 0351/28567-197
radebeul@senioren-park.de
www.senioren-park.de



EIN ORT ZUM WOHLFÜHLEN

Senioren-Residenz „Meißen an der Elbe“



Pflege, die den ganzen Menschen sieht

Der Schritt in eine Senioren-Residenz ist kein leichter. Das wissen wir – und genau deshalb wollen wir Ihnen hier ein echtes Zuhause schaffen.



Unsere Leistungen auf einen Blick

- + Langzeitpflege
- + 102 Pflegeplätze
- + davon 90 Einzel- und 6 Doppelzimmer
- + Einzelzimmer zwischen 16,88 bis 17,22 qm

Alloheim Senioren-Residenz „Meißen an der Elbe“
Korfustr. 4 | 01662 Meißen | T +49 3521 48900
meissen@alloheim.de | www.alloheim.de



Filialen

Gerbergasse 15, 01662 Meißen
Tel.: 03521/45 82 54

Zaschendorfer Str. 15, 01662 Meißen
Tel.: 03521/71 08 62

Karrasstr. 1, 01640 Coswig
Tel.: 03523/60 400

Werkstatt

Niederauer Str. 22
01662 Meißen
Tel.: 03521/ 476 777 0

Wir begleiten Sie durch den Tag

Diakonie 
Meißen

Durch unsere Erfahrungen aus über 40 Jahren Arbeit in der Pflege und Betreuung sind wir zu Spezialisten für ein selbstständiges und seniorengerechtes Leben in der stationären Altenhilfe geworden. Wir unterstützen Angehörige und Familien auch durch Angebote unserer Tagespflegen und Sozialstationen. Fachlich qualifizierte Teams gewährleisten, dass unsere hohen Ansprüche an die Betreuung umgesetzt werden.

Unsere stationären Einrichtungen finden Sie in:

- Bobersbergstraße 18, 01558 Großenhain
T 03522 527-0
seniorenzentrum@diakonie-meissen.de
- Großenhainer Straße 88, 01662 Meißen
T 03521 7596-0
hugo.tzschucke@diakonie-meissen.de
- Robert-Koch-Straße 7, 01589 Riesa
T 03525 6175-0
seniorenhaus@diakonie-meissen.de
- Robert-Blum-Straße 23, 01689 Weinböhla
T 035243 42-0
stift.wilhelma@diakonie-meissen.de



Wir stehen Ihnen zur Seite:

In über zehn Einrichtungen im gesamten Landkreis Meißen bieten wir Hilfe bei sozialen Fragen, u. a. in den Bereichen:

- Allgemeine Soziale Beratung
- Freiwilligenzentrale
- Migrationsberatung
- Notfallseelsorge
- Schuldnerberatung
- Schulsozialarbeit
- Schwangerschaftskonfliktberatung
- Sozialpädagogische Familienhilfe

Kontakt

Tel. 03522 – 326 0
info@diakonie-meissen.de
www.diakonie-meissen.de



Wohnberatung

Lebenswertes Zuhause e. V.

Pegenauer Straße 1
01665 Klipphausen/ OT Naustadt
Tel.: 03521 458551

Gemeinnütziger sozialer Förderkreis e. V.

Siebeneichener Straße 2 – 3
01662 Meißen
Tel.: 03521 408980

Hospiz- und Palliativberatung

Caritasverband für das Dekanat Meißen e. V.

Ambulante Hospiz- und Palliativberatungsdienste
Ludwig-Richter-Straße 1
01662 Meißen
Tel.: 03521 40675-200

Hospiz Radebeul

Augustusweg 101
01445 Radebeul
Tel.: 0351 8308673

Medizinische Versorgung

Elblandklinik Meißen

Nassauweg 7
01662 Meißen
Tel.: 03521 743-0

Elblandklinik Riesa

Weinbergstraße 8
01589 Riesa
Tel.: 03525 754-0

Elblandklinik Radebeul

Heinrich-Zille-Straße 13
01445 Radebeul
Tel.: 0351 8333-0

Elbland Rehabilitationsklinik

Am Bobersberg 4
01558 Großenhain
Tel.: 03522 530

Fachkrankenhaus Coswig

Lungenzentrum
Neucoswiger Straße 21
01640 Coswig
Tel.: 03523 650

Fachkliniken für Geriatrie Radeburg

Hospitalstraße 34
01471 Radeburg
Tel.: 035208 88 50

Pflegekursanbieter

Caritasverband für das Dekanat Meißen e. V.

Ludwig-Richter-Straße 1
01662 Meißen
Tel.: 03521 40675120

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.

Pflegedienst Coswig

Am Ringpark 1 b
01640 Coswig
Tel.: 03523 5363377

ASB Pflegedienst gGmbH

Sozialstation Gröditz

Hauptstraße 19
01609 Gröditz
Tel.: 035263 30893

DRK Sozialstation

Schulberg 6
01683 Nossen
Tel.: 035241 52259

Ambulanter Pflegedienst carpe diem

Lutherplatz 7
01662 Meißen
Tel.: 03521 7988150

Private Häusliche Krankenpflege Kerstin Klug

Am Markt 11
01623 Lommatzsch
Tel: 035241 58763

Selbsthilfe- und Nachbarschaftskontaktstelle

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.

Pflegedienst Coswig

Salzstraße 24
01640 Coswig
Tel.: 03523 5357700

Familieninitiative Radebeul e. V.

Altkötzschenbroda 20
01445 Radebeul
Tel.: 0351 839730

Senioren Selbsthilfe e. V.

Bahnhofstraße 12
01587 Riesa
Tel.: 03525 5286790



Der Johanniter-Hausnotruf Sicherheit auf Knopfdruck

 **JOHANNITER**
Aus Liebe zum Leben

- 24-Stunden-Sicherheit, 365 Tage im Jahr
- Einfache Handhabung, schnelle Hilfe auf Knopfdruck
- Johanniter-Einsatzdienst



Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.,
Regionalverband Meißen/Mittelsachsen
Joliot-Curie-Str. 16, 01640 Coswig

Lassen Sie sich von uns beraten:
Telefon: 03523 53577-30

© Ingo Bartussek - stock.adobe.com



Caritasheim St. Benno

Ihr Kontakt zu uns:

Altenpflegeheim St. Benno
Oeffingener Str. 4
01662 Meißen
www.bennoheim-meissen.de

Heimleitung:

Claudia Stamm
Tel: 03521 726 620
E-Mail: mail@bennoheim-meissen.de



Stationäre Altenhilfeeinrichtung für 66 Bewohnende

(Träger ist der Caritasverband für das Bistum Dresden-Meißen e.V.)

- Größter sozialer Arbeitgeber Deutschlands (mehr als 650.000 Menschen arbeiten beruflich in den rund 25.000 Einrichtungen und Diensten der Caritas bundesweit)
- Verschiedenste Einsatzmöglichkeiten und Arbeitsbereiche:
 - Pflege (Pflegedienstleitung, Pflegehilfskraft, Pflegefachkraft, Ausbildung Pflegefachmann/-frau)
 - Hauswirtschaft (Reinigungskraft, Servicekraft)
 - Haustechnik (Haustechniker_in bzw. Hausmeister_in)
 - Küche (Küchenhelfer_in, Koch/ Köchin)
 - Verwaltung (Bürokauffrau/-mann, Mitarbeiter_in Personalwesen/ Mitarbeiter_in Buchhaltung, Einrichtungsleitung etc.)
 - Sozialdienst (Ergotherapeut_in, Betreuungskraft, Sozialassistent_in)
 - Freiwilligendienst (Freiwilliges Soziales Jahr, Bundesfreiwilligendienst)
- Sicherer und zukunftsorientierter Arbeitsplatz (Benefits: Teamevents, Fahrradleasing, Jahressonderzahlung, Vergütung gemäß AVR des Deutschen Caritasverbandes (ähnlich TVÖD) uvm.)
- Seelsorgerische Betreuung und Angebote für Mitarbeitende und Bewohnende

Als Einrichtung in christlicher Trägerschaft streben wir danach, ein Ort zu sein, an dem ältere Menschen, selbst in der Phase der Pflegebedürftigkeit, ein erfülltes Leben führen können. Unser Engagement gilt dem Ziel, Ihnen in unserer Einrichtung ein Leben mit Fachkompetenz, individueller Betreuung und in Würde zu ermöglichen.

Wichtige Rufnummern

Ärztlicher Bereitschaftsdienst **116 117**

Feuerwehr Notruf **112**

Rettungsdienst Notruf **112**

Polizei, Überfall Notruf **110**

Giftnotruf – Thüringen **0361 730 730**

Telefonseelsorge **0800 1110-222**
oder **0800 1110-111**

Zentraler Karten-Sperr-Notruf **116 116**

Ambulanter Pflegedienst _____

Stadt-/Gemeindeverwaltung _____

Pfarramt _____

Bestattungsinstitut _____

Notfalldose/Hausnotruf

Ablageort Notfalldose: _____

Anbieter des Hausnotruf: _____

Organspendeausweis

Für den Fall meines Todes erkläre ich:

Ja, ich stimme der Entnahme von Organen, Geweben und Zellen für Transplantationszwecke zu mit Ausnahme der folgenden Organe/Gewebe:

Folgende Person soll nach meinem Tod über eine Entnahme entscheiden:

Nein, ich stimme einer Entnahme von Organen, Geweben und Zellen nicht zu.

Bei Unfall bitte benachrichtigen

Polizei 110

Notruf/Feuerwehr 112

Ärztlicher Notdienst 116 117

NOTFALL AUSWEIS



Foto

Führen Sie diesen Ausweis immer mit sich – er kann lebensrettend sein.

Inserentenverzeichnis

Branche	Unternehmen	Seite
Alltagsbegleitung	• Alltagsbegleitung Radebeul	6
Altenpflegeheim	• Caritasheim St. Benno	28
Ambulanter Pflegedienst	• Christliche Sozialstation Meißen e. V. • Holze und Lange GbR • Ambulanter Pflegedienst	31 4
Apotheke	• Elbtal-Apotheke	4
Augenoptik	• Augenoptik Vetter	6
Bestattungsinstitut	• Privates Bestattungshaus Götze-Jahn	16
Betreutes Wohnen	• Lebenshilfe Großenhain • Verband für Menschen mit geistiger Behinderung e. V.	31
Energieversorgung	• MSW Meißener Stadtwerke GmbH • SachsenEnergie AG	12 12
Finanzberatung und -vermittlung	• Allfinanz Deutsche Vermögensberatung	12
Hausnotrufdienst	• Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. Regionalverband Meißen/ Mittelsachsen • Malteser Hilfsdienst gGmbH	28 U3
Haushaltsnahe Dienstleistungen	• Detlef Guzowski • 123-HAUSSERVICE	12

Branche	Unternehmen	Seite
Hauswirtschaftliche Dienstleistungen	• GSF Gemeinnütziger Sozialer Förderkreis e. V.	6
Kliniken	• Elblandklinikum Meißen	2
Pflege- und Betreuungsdienst	• ASB Ortsverband Riesa e. V. • Diakonisches Werk Meißen gGmbH • Ihr PFLEGEpartner GmbH • Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. Regionalverband Meißen/ Mittelsachsen • Regionalverband Volkssolidarität Elbtalkreis-Meißen e. V.	U2 6 4 8 16
Pflegeheim	• Alloheim Senioren-Residenzen „Meißen an der Elbe“ • Senioren-Park carpe diem® • Seniorenresidenz „Haus Sonne am Schlosspark“	26 26 6
Sanitätsartikel und -bedarf	• Orthopädiehaus Lenk	26
Stationäre Altenhilfe	• Diakonisches Werk Meißen gGmbH	26
Tagespflege	• Arbeiter-Samariter-Bund Dresden & Kamenz gGmbH	U3

Weitere Informationen finden Sie U = Umschlagseite im Internet unter: www.total-lokal.de

Vor-/Erkrankungen

Antikoagulation (Blutverdünnung)	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Asthma/chronische Bronchitis	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bluthochdruck	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bypass-Operationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Epilepsie (Fallsucht)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Glaukom (Grüner Star)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Große Operationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hämophilie (Bluterkrankheit)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
welche _____		
Herzinfarkt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Herzschrittmacher	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lebererkrankung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Chronische Hepatitis	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nierenerkrankungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dialyse seit _____		
Schlaganfall	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stoffwechselerkrankung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
welche _____		

Tetanus-Schutzimpfungen

Datum _____ Präparat + Ch.B. _____

Medikamente

Präparat	Dosis	seit
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

Vermerke _____

Allergien ja nein

welche: _____

Blutgruppe und Rh-Faktor
(wird beides im Notfall neu bestimmt)

Bemerkungen/Sonstiges:

Datum Stempel, Unterschrift des Arztes _____



Lebenshilfe Großenhain

**Verband für Menschen
mit geistiger Behinderung e. V.**

Heimweg 5 | 01558 Großenhain
Telefon 03522 52153-30
info@lebenshilfe-grossenhain.de



**Betreuung und Unterstützung
für Menschen mit geistiger Behinderung
und ihre Angehörigen im ambulanten
und stationären Bereich**

- in der Wohngemeinschaft
- in der eigenen Wohnung
- in der Familie und der Freizeit

Ihre Ansprechpartner:

Zentrale	03522 52153-30
Familienunterstützender Dienst	03522 52153-31
Fahrdienst	03522 52153-32
Wohn Einrichtung	03522 52153-33
Ambulanter Pflegedienst	03522 52153-37

Besuchen Sie uns
auf unserer Homepage
www.lebenshilfe-grossenhain.de



In Würde altern in Meißen

**AMBULANTER
PFLEGEDIENST & TAGESPFLEGE**



 **Christliche Sozialstation
Meißen e.V.**

Hirschbergstraße 2, 01662 Meißen
christliche@sozialstation-meissen.de
Telefon: 03521 / 45 25 89
Sprechzeiten: 8 -16 Uhr
www.sozialstation-meissen.de

Im Verbund der
Diakonie 

**Wohngemeinschaft
Hirschberghaus**
Eine echte Alternative zum Pflegeheim

Hirschbergstraße 2, 01662 Meißen
info@wohngemeinschaft-meissen.de
Telefon: 03521 / 40 86 33

IMPRESSUM



Herausgeber:
mediaprint infoverlag gmbh • Lechstr. 2 • 86415 Mering
Registergericht Augsburg, HRB 27606
USt-IdNr.: DE 118515205
Geschäftsführung: Ulf Stornebel
Tel.: 08233 384-0 • Fax: 08233 384-247
info@mediaprint.info

in Zusammenarbeit mit:
Landkreis Meißen, Loosestraße 17, 01662 Meißen

Redaktion:
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Landkreis Meißen mit Unterstützung der
mediaprint infoverlag gmbh
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
mediaprint infoverlag gmbh – Goran Petrasevic

Angaben nach Art. 8 Abs. 3 BayPrG: Alleinige
Gesellschafterin der mediaprint infoverlag gmbh ist die
Media-Print Group GmbH, Paderborn

Quellennachweis für Fotos/Abbildungen:
Titel oben: U. J. Alexander - stock.adobe.com
Titel unten: Fly Ralf Menzel
Rückseite oben: Robert Kneschke - stock.adobe.com
Rückseite unten: Monkey Business - stock.adobe.com

01662189/1. Auflage/2024

Druck:
MUNDSCHEK Druck + Medien
GmbH & Co. KG
Mundschenkstraße 5
06889 Lutherstadt Wittenberg

Papier:
Umschlag: 250 g/m² Bilderdruck,
chlor- und säurefrei
Inhalt: 115 g/m² Bilderdruck,
chlor- und säurefrei

Titel, Umschlaggestaltung sowie
Art und Anordnung des Inhalts sind
zugunsten des jeweiligen Inhabers
dieser Rechte urheberrechtlich
geschützt. Nachdruck und
Übersetzungen in Print und Online
sind – auch auszugsweise – nicht
gestattet.



Wir begleiten Sie zu Hause durch Ihren Pflegealltag

ASB-Pflegezentrum & Sozialstation

- Grund- und Behandlungspflege bei Ihnen zu Hause
- zusätzliche Betreuungs- und Entlastungsleistungen
- Verhinderungspflege
- liebevolles und kompetentes Pflegeteam u. v. m.



ASB-Sozialstation Boxdorf
Telefon: 0351. 656 320 10

ASB-Sozialstation Radeburg
Telefon: 035208. 810 33



Gemeinsam statt einsam

ASB-Tagespflege

- strukturierter Tagesablauf mit Spielen, Gedächtnis- und Bewegungstraining, Singen etc.
- von Montag bis Freitag inkl. Hol- und Bring-Service u. v. m.



ASB-Tagespflege Boxdorf
Telefon: 0351. 895 164 22

ASB-Tagespflege Radeburg
Telefon: 035208. 299 961



asb-dresden-kamenz.de

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund



Malteser

...weil Nähe zählt.



Zuhause kann immer was passieren
Malteser Hausnotruf

Hilfe auf Knopfdruck:

- Bereitschaftsdienst rund um die Uhr
- Beratung durch Experten
- Fixpreis ohne versteckte Kosten

Foto: Lisa Beller

Jetzt informieren: ☎ 0800 9966010 (kostenlos) // 🌐 malteser-hausnotruf.de

